MR Datentechnik

Ganzheitliche IT statt Insellösungen

[05.11.2025] Mit ganzheitlichen, maßgeschneiderten IT-Lösungen unterstützt das Unternehmen MR Datentechnik öffentliche Auftraggeber von der Hardware über die IT-Sicherheit bis hin zur smarten Netzwerk- oder Medientechnik. Die Managed Services stehen auch für den Bildungsbereich zur Verfügung.

Mit über 600 Ausstellern in drei Messehallen bot die Kommunale vom 22. bis 23. Oktober 2025 einen einzigartigen Überblick über aktuelle Trends in den Bereichen Digitalisierung, IT, Kommunikation, Nachhaltigkeit, Energie, Mobilität und Verwaltung (wir berichteten). Mittendrin hat das Unternehmen MR Datentechnik unter dem Motto „kommunal. digital. MR managed IT." seine ganzheitlichen IT-Lösungen für öffentliche Auftraggeber präsentiert.

Die Anwendungen sind laut Anbieter nicht nur sicher und effizient, sondern sorgen als Managed Services auch für stabile, digitale IT-Infrastrukturen. Dafür setzt das Unternehmen auf starke Partner wie Dell Technologies, HP Deutschland, Lenovo, Sophos, CyberPower, Kyocera Document Solutions, HPE Aruba Networking, Kindermann und Microsoft. Die maßgeschneiderten Lösungen reichen von der Hardware über die IT-Sicherheit bis hin zu smarter Netzwerktechnik und Medientechnik. „Wir erleben, dass Kommunen zunehmend strategisch denken – sie wollen keine Insellösungen mehr, sondern ganzheitliche IT, die dauerhaft funktioniert", sagt Gerhard Reinhard, Geschäftsführer der MR Datentechnik. „Genau da setzen unsere Managed Services an."

Auch im Bildungssektor sind Digitalisierung, Medientechnik, IT-Sicherheit und die Absicherung von Systemen entscheidend, um das Lehren und Lernen zu vereinfachen, erklärt das Unternehmen. Dazu fand im Rahmen der Kommunale der MR Bildungstag statt. Auch in diesem Rahmen hat MR Datentechnik praxisnahe Lösungsansätze vorgestellt und Impulse für moderne Lernkonzepte gegeben.

„Managed Services sind ein echter Hebel, um kommunale IT langfristig effizient, sicher und modern zu gestalten – besonders angesichts wachsender Anforderungen und knapper Ressourcen", fasst Frank Jeziorski, Abteilungsleiter Öffentliche Auftraggeber bei MR Datentechnik die Messeerfahrung des Unternehmens zusammen. „Wir freuen uns über das große Interesse und den offenen Austausch mit den vielen Entscheidungsträgern, Bürgermeistern und Bürgermeisterinnen sowie IT-Verantwortlichen, die uns an unserem Stand besucht haben."

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Kommunale 2025, MR Datentechnik